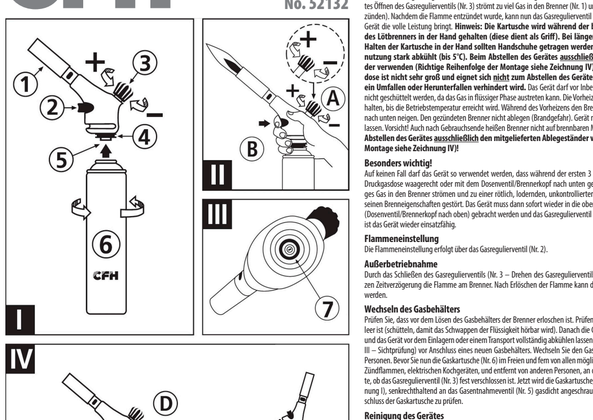
CFH

No. 52132




I
III
IV

## DE Bedienungsanleitung

### *Profi-Handlötgerät TS 1800*

**Bestandteile des Profi-Handlötgerät TS 1800**
Das Gerät besteht aus 1 Bedienungsanleitung, 1 Turbobrenneraufsatz, 1 Universaldruckgasdose, 1 Ablegeständer.

**Gerätebeschreibung:**
1. Brenner P20
2. Piezozündung
3. Gasregulierventil
4. Befestigungsring
5. Ventileingangsstutzen des Brenneraufsatzes
6. Gaskartusche mit Entnahmeventil (Universalgas AT 2000, No. 52107)
7. schwarze Gummidichtung

Bitte kontrollieren Sie die Ware auf Vollständigkeit.

Zeichnung II, A: Detailzeichnung zum Gasregulierventil
Zeichnung II, B: Drücken des Piezozündknopfes zum automatischen Zünden der Flamme
Zeichnung IV, C: Ablegeständer
Zeichnung IV, D und E: richtige Reihenfolge zum Montieren des Ablegeständers

**Bestimmungsgemäße Verwendung**
Das Profi-Handlötgerät TS 1800 ist für den nicht gewerblichen Einsatz gedacht und darf nur in gut belüfteten Räumen und im freien verwendet werden. Ideal zum Weichlöten, Abflammen, Schmelzen und Härten.

**Wichtig: Lesen Sie diese Gebrauchsanleitung aufmerksam durch, um sich mit dem Gerät vertraut zu machen, bevor Sie es an den Gasbehälter anschließen. Bewahren Sie die Anweisung auf, um sie von neuem lesen zu können.**

**Sicherheits- und Warnhinweise**
- Schützen Sie den Lötbrenner und die Gaskartusche vor dem Zugriff von Kindern. Das Gerät darf nicht von Kindern benutzt werden (**Verletzungsgefahr**)!
- Nur in gut belüfteten Räumen betreiben. Die Benutzung in geschlossenen Räumen ist verboten.
- Die Gaskartusche ist ein Einwegbehälter und nicht wiederbefüllbar. Ein Wiederbefüllen ist unzulässig und stellt eine akute Gefahr dar (**Verletzungsgefahr**).
- Überzeugen Sie sich vor Anschluss des Gasbehälters (Gaskartusche), dass die Dichtung (zwischen Gerät und Gasbehälter) vorhanden und in gutem Zustand ist (siehe Zeichnung III – Abb. 7 schwarze Gummidichtung im Gasentnahmeventil des Gerätes).
- Die Gaskartusche (Nr. 6) muss immer **fest** an das Gasentnahmeventil des Gerätes (Nr. 5) angeschraubt werden!
- Beachten Sie die Sicherheitstexte auf der Gaskartusche.
- Achten Sie stets darauf, dass nach der Beendigung der Arbeit das Gasregulierventil (Nr. 3) völlig geschlossen wird. Danach die Gaskartusche vom Gerät abschrauben.
- Führen Sie keinerlei Manipulationen an der Gaskartusche und dem Gerät durch (**Verletzungsgefahr**).
- Gaskartusche vor Erwärmen über 50 °C (z. B. Sonneneinstrahlung) schützen (**Explosionsgefahr**).
- Den Wechsel der Gaskartusche nur im Freien und fern von anderen Personen durchführen. Rauchen ist beim Behälterwechsel verboten.
- Der Inhalt der Gaskartusche ist ein brennbares Propan/Butan Gasgemisch. Das Gerät und die Gaskartusche sind vor dem Zugriff von Kindern und Unbefugten zu schützen.
- Die Gaskartusche darf niemals im Flugzeug transportiert werden.
- Vermeiden Sie den Einsatz des Gerätes in der Nähe von brennbaren Materialien (Papier, Holz oder brennbaren Stoffen). Das Gerät erreicht bei normalem Betrieb sehr hohe Temperaturen.
- **VORSICHT:** Zugängige Teile können sehr heiß sein. **Kleinkinder vom Gerät fernhalten (Verbrennungsgefahr).** Verwenden Sie ein Brettchen aus Brennbaren, solange er heiß ist.
- Den gezündeten Brenner nicht alleine (**Brandgefahr**). Gerät bei laufendem Betrieb nicht ohne Aufsicht lassen. **Vorsicht!** Auch nach Gebrauchsende bleiben Brenner und Gerät auf brennbaren Materialien allegen – **Brandgefahr.**
- Das Gerät auch niemals in einer Scheune, in einer Holzlaube oder in der Nähe eines Holzzaunes einsetzen (**Brandgefahr**).
- Das Gerät muss in sicherer Entfernung von entzündbaren Stoffen betrieben werden. Ein Mindestabstand von 50 cm zu entzündbaren Stoffen muss eingehalten werden.
- Bei starkem Wind, Regen oder großer Feuchtigkeit ist auf den Einsatz des Gerätes ganz zu verzichten. Wird die Flamme durch einen Windstoß ausgeblasen, so schließen Sie sofort das Gasregulierventil (Nr. 3), damit kein weiteres Gas ausströmen kann.
- Das Gerät und die Gaskartusche nicht in der Nähe von Wärmequellen aufbewahren (Heizungen, Elektrogeräten, Öfen oder starke Sonneneinstrahlung etc.).
- Das Gerät darf nur in einem gut belüfteten Raum betrieben werden. Dabei gelten die nationalen Anforderungen
  - für die Versorgung mit Verbrennungsluft und
  - um die Ansammlung von gefährlichen Mengen an unverbrannten Gas zu vermeiden.
- Das Gerät darf niemals in Räumen mit Kanälen, Gruben oder ähnlichen Vertiefungen aufgestellt werden, da Ansammlungen von Staub oder brennbaren Substanzen verwendet werden. Das Gerät darf nur in sicherer Entfernung zu brennbaren Materialien verwendet werden - halten Sie einen seitlichen Sicherheitsabstand von min. 0,5m zu allen Objekten, sowie einen Abstand von min. 1m zu Objekten, die sich über dem Gerät befinden.

**Erklärung der Symbole**
Gasregulierventil öffnen = Drehen des Gasregulierventils in Richtung (+) ON.
Gasregulierventil schließen = Drehen des Gasregulierventils in Richtung (-) OFF.
P = Propan

**Dichtheitsprüfung**
Falls aus Ihrem Gerät Gas entweicht (Gasgeruch), bringen Sie es sofort nach draußen an einen Ort mit guter Luftzirkulation und ohne Zündquellen, wo das Leck gesucht und behoben werden kann. Vergewissern Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge oder ein Lecksuchspray!

**Wichtige Hinweise vor Inbetriebnahme des Gerätes**
Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind. Keine Änderungen am Gerät vornehmen.

Dieses Gerät darf ausschließlich mit der Gaskartusche mit Entnahmeventil, die der europäischen Norm EN 417 entspricht, betrieben werden (zum Beispiel die Gaskartusche Universalgas AT 2000, No. 52107). Es kann gefährlich sein zu versuchen, andersartige Gasbehälter anzuschließen. Diese Gaskartusche erhalten Sie problemlos im Baumarkt oder im Fachhandel.

Das Gerät nie so verwenden, das die Gaskartusche waagerecht oder mit dem Dosenventil nach unten gehalten wird. In diesem Fall kann flüssiges Gas in den Brenner strömen und zu einer rötlich lodernden unkontrollierten Flamme führen. Dadurch wird das Gerät in seinen Brennereigenschaften gestört. Das Gerät muss dann sofort in Betrieb genommen werden (siehe Zeichnung III, oben). Position (Dosenventil zeigt nach oben) gebracht werden. Gleichzeitig ist das Gasregulierventil (Nr. 3) zu schließen. Nach 2-3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzfähig.

Vor Inbetriebnahme und während der Arbeit dürfen die Gaskartusche und das Gerät mit ordnungsgemäß angeschlossener Gaskartusche nicht geschüttelt werden. Durch Schütteln kann das Gas in flüssiger Phase austreten. In diesem Fall muss das Gasregulierventil (Nr. 3) sofort geschlossen werden. Nach 2-3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzfähig, weil sich das Gas in der Gaskartusche wieder stabilisiert hat.

Der Gasbehälter (Gaskartusche) muss im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten und entfernt von anderen Personen gewechselt werden.

**Maßnahmen vor Anschließen an den Gasbehälter**
Vergewissen Sie sich, dass Anschlüsse oder andere Verbindungen nicht angebracht und unbeschädigt sind. Überzeugen Sie sich vor Anschluss des Gasbehälters, dass die Dichtung (Nr. 7 Zeichnung III) im Gasentnahmeventil des Gerätes (Nr. 5) vorhanden und in gutem Zustand ist (Sichtprüfung). Diese Dichtung gewährleistet die gasdichte Verbindung zwischen Gerät und Gasbehälter (Gaskartusche). Überprüfen Sie die gasführenden Teile auf Beschädigungen. Benutzen Sie kein Gerät mit beschädigter oder abgenutzter Dichtung. Benutzen Sie kein Gerät, das leck oder schadhaft ist oder das nicht ordnungsgemäß arbeitet. Das Gasregulierventil am Gerät schließen, bevor eine Gaskartusche angeschlossen wird. Überzeugen Sie sich stets von der Dichtheit aller Verbindungsstellen, bevor der Brenner gezündet wird. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu Seifenlauge (z. B. 10 Tropfen Spülmittel mit Wasser) oder ein Lecksuchspray.

**Montage der Druckgasdose**
Der Lötbrenner ist bis auf die Gaskartusche mit Entnahmeventil komplett fertig montiert. Stellen Sie sicher, dass die Montage der Gaskartusche (Nr. 6) an das Gerät im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten, und entfernt von anderen Personen erfolgt. Prüfen Sie, dass das Gasregulierventil (Nr. 3) fest verschlossen ist. Bevor die Gaskartusche angeschlossen wird, ist die Schutzkappe der Gaskartusche zu entfernen. Dafür wird ein Schraubenzieher o. ä. benötigt. Jetzt wird die Gaskartusche, senkrechtstehend an das Gasentnahmeventil (Nr. 5) **FEST** angeschraubt (siehe Zeichnung I). Die Gummidichtung (Nr. 7) im Gasentnahmeventil (Nr. 5) ist vor jedem neuen Anschluss der Gaskartusche zu prüfen (Zeichnung III – Sichtprüfung). Die Dichtheit der gasführenden Teile prüfen Sie, indem Sie diese mit Seifenlauge abpinseln oder mit einem Lecksuchspray besprühen. Überprüfen Sie die Dichtheit Ihres Gerätes nur im Freien. Suchen Sie nie ein Leck mit einer Flamme, sondern benutzen Sie hierzu (wie beschrieben) Seifenlauge oder ein Lecksuchspray!

**Inbetriebnahme**
Das Gasregulierventil (Nr. 3) ist geschlossen, der Brenneraufsatz wird **FEST** an die Druckgasdose (Nr. 6) montiert. Danach das Gasregulierventil (Nr. 3) geringfügig (ca. ½ Umdrehung) öffnen und das Gas am Ausgang des Brenners (Nr. 1) durch Drücken der Piezozündung (Nr. 2) entzünden. Aus Sicherheitsgründen ist dabei der Brennerkopf unbedingt schräg nach oben (wie in Zeichnung II dargestellt) zu halten. Die Kartusche zeigt dann mit dem Boden nach unten. (WICHTIG: Durch zu weites Öffnen des Gasregulierventils (Nr. 3) strömt zu viel Gas in den Brenner (Nr. 1) und die Flamme lässt sich nur schlecht entzünden). Nachdem die Flamme entzündet wurde, kann nun das Gasregulierventil (Nr. 3) weiter geöffnet werden, damit das Gerät die volle Leistung bringt. **Hinweis: Die Kartusche wird während der bestimmungsgemäßen Verwendung des Lötbrenners in der Hand gehalten (dieser dient als Griff). Bei längerem Arbeiten mit dem Lötgerät und Halten der Kartusche in der Hand sollten Handschuhe getragen werden, da die Kartusche während der Benutzung stark abkühlt (bis 5°C). Beim Abstellen des Gerätes ausschließlich den mitgelieferten Ablegestander verwenden (Richtige Reihenfolge der Montage siehe Zeichnung IV). Die Aufstandsfläche der Druckgasdose ist nicht sehr groß und eignet sich nicht zum Abstellen des Gerätes. Das Gerät ist so aufzustellen, dass ein Umfallen oder Herunterfallen verhindert wird.** Das Gerät darf vor Inbetriebnahme und während des Vorheizens nicht geschüttelt werden, da dann zu flüssiger Phase austreten kann. Die Vorheizdauer von mindestens 1 Minute ist einzuhalten, bis die Betriebstemperatur erreicht wird. Während des Vorheizens den Brenner nicht über Kopf halten oder zu stark nach unten neigen. Den gezündeten Brenner nicht alleegen. (Brandgefahr). Gerät nicht bei laufendem Betrieb ohne Aufsicht lassen. Vorsicht! Auch nach Gebrauchsende heißen Brenner nicht auf brennbaren Materialien allegen – **Brandgefahr.**

**Besonders wichtig!**
Auf keinen Fall darf das Gerät so verwendet werden, dass während der ersten 3 Minuten (Aufwärmzeit des Brenners) die Druckgasdose waagerecht oder mit dem Dosenventil/Brennerkopf nach unten gehalten wird. In diesem Fall würde flüssiges Gas in den Brenner strömen und zu einer rötlich, lodernden, unkontrollierten Flamme führen und das Gerät würde in seinen Brennereigenschaften gestört. Das Gerät muss dann sofort wieder in die oben, in der Zeichnung I aufgeführte Position (Dosenventil/Brennerkopf nach oben) gebracht werden und das Gasregulierventil (Nr. 2) ist zu schließen. Nach 2-3 Minuten ist das Gerät wieder einsatzfähig.

**Flammeneinstellung**
Die Flammeneinstellung erfolgt über das Gasregulierventil (Nr. 2).

**Außerbetriebnahme**
Durch das Schließen des Gasregulierventils (Nr. 3 – Drehen des Gasregulierventils in Richtung (-)) erlischt nach einer kurzen Zeitverzögerung die Flamme am Brenner. Nach Erlöschen der Flamme kann die Gaskartusche vom Gerät abgeschraubt werden.

**Wechseln des Gasbehälters**
Prüfen Sie, dass vor dem Lösen des Gasbehälters der Brenner erloschen ist. Prüfen Sie, dass die Kartusche vor dem Wechsel her ist (schließlich, damit das Schwingen der Flüssigkeit hörbar wird). Danach die Gaskartusche von dem Gerät abschrauben und das Gerät vor dem Einlagern oder einem Transport vollständig abkühlen lassen. Prüfen Sie die Dichtung (Nr. 7, Zeichnung III – Sichtprüfung) vor Anschluss eines neuen Gasbehälters. Wechseln Sie den Gasbehälter im Freien und fern von anderen Personen. Benutzen Sie nun die Gaskartusche (Nr. 6) im Freien und fern von allen möglichen Zündquellen, wie offenen Flammen, Zündflammen, elektrischen Kochgeräten, und entfernt von der Gaskartusche, die ausgetauscht werden soll. Rauchen ist beim Behälterwechsel verboten, da das Gasgemisch explosionsgefährlich ist. Die Gaskartusche ist ein Einwegbehälter und nicht wiederbefüllbar. Ein Wiederbefüllen ist unzulässig und stellt eine akute Gefahr dar (**Verletzungsgefahr**).

**Reinigung des Gerätes**
Die Reinigung des Gerätes ist bei ausgekühltem Brenner mit einem trockenen Tuch möglich. Keine Putzmittel verwenden, da sonst die Brennerlöcher und Gasdüse verstopfen können.

**Lagerung und Transport**
Nach Arbeitsende, vor der Lagerung und dem Transport ist die Gaskartusche immer durch Abschrauben von dem Gerät zu trennen. Wichtiger Hinweis: Beim Abschrauben der Gaskartusche schließt das Entnahmeventil selbsttätig und es kann kein weiteres Gas mehr entweichen.

Wenn das Gerät nicht benutzt wird, bewahren Sie es, vor Staub und Feuchtigkeit geschützt, auf.

Achten Sie darauf, dass das Gerät mit geschlossenem Gasentnahmeventil völlig abgekühlt ist, bevor Sie es sicher und trocken lagern. Gleiches gilt für den Transport, wobei Sie sicher stellen müssen, dass das Gerät und die Gaskartusche nicht unkontrolliert hin- und herfallen können. Beim Transport ist das Gerät immer von der Gaskartusche getrennt zu befördern.

**Wartung + Service**
Nehmen Sie keine Ersatzteile verwenden. Nie ein Gerät mit einem beschädigten Teil in Betrieb nehmen. Reparaturen, auch Düsentausch und Wechsel der Dichtung, nur durch einen autorisierten Flüssiggasfachhändler oder den Hersteller durchführen lassen. Im Reparaturfall Hersteller kontaktieren unter der unten angegebenen Serviceadresse.

Keine Änderung am Gerät vornehmen. Zusammenbau und Einstellungen, die vom Hersteller vorgenommen wurden, sind nicht zu verändern. Es kann gefährlich sein, eigenmächtig am Gerät bauliche Änderungen vorzunehmen, Teile zu entfernen oder andere Teile zu verwenden, die für das Gerät nicht vom Hersteller zugelassen sind. Keine Änderungen am Gerät vornehmen.

**Gewährleistung**
Bitte bewahren Sie den originalen Kaufbeleg sorgfältig auf. Er dient als Nachweis für den Erwerb des Produkts. Im Gewährleistungsfall können Sie uns über das Kontaktformular auf unserer Homepage oder per E-Mail unter info@ch-gmbh.de erreichen. Wir setzen uns anschließend umgehend mit Ihnen in Verbindung.
Gewährleistungsansprüche sind ausgeschlossen, soweit der Mangel auf unsachgemäße Verwendung, eigenmächtige Veränderungen oder nicht autorisierte Reparaturversuche zurückzuführen ist. Nehmen Sie keine Änderungen am Gerät vor.

**Entsorgung Gaskartusche mit Entnahmeventil**
Die restentleerte Druckgasdose kann dem Sammelsystem der Dualen Systeme zugeführt werden. Nicht restentleerte Druckgasdosen sind der Schadstoffsammlung zuzuführen.

**Entsorgung des Gerätes**
Der Brenneraufsatz ist aus wiederverwertbaren Materialien hergestellt. Für Entsorgung und Recycling des Brenneraufsatzes das zuständige örtliche Amt für Recycling oder das Abfallentsorgungsunternehmen kontaktieren.

**Technische Daten**

| | |
|---|---|
| Arbeitstemperatur: | ca. 750°C |
| Gasart: | Propan/Butan-Gemisch |
| Brenner: | P20 |
| Gerätekategorie: | unmittelbarer Druck |
| Verbrauch: | ca. 79 g/h |
| Nennwärmebelastung: | ca. 1,08 kW |
| Düse: | Ø 0,25 mm |

Die Leistungsangaben können im Normalbetrieb von den Werten in der Gebrauchsanweisung abweichen (z. B. bei längeren Anwendungen auf großen Flächen nimmt die Leistung ab. Der Grund dafür ist das Vereisen der Kartusche durch die Gasentnahme). **Wichtige Information: die Umgebungstemperatur hat einen entscheidenden Einfluss auf die Leistung des Gerätes. In der Regel gilt: bei Kälte wird die Leistung geringer.**

Technische und optische Änderungen vorbehalten.

## FR Mode d'emploi

### *Torche de soudage manuelle professionnelle TS 1800*

**Composants de la torche de soudage manuelle professionnelle TS 1800**
L'appareil se compose de 1 x accessoire turbo-brûleur, 1 x cartouche de gaz sous pression universelle, 1 x support et 1 x manuel d'utilisation.

**Description de l'appareil :**
1. Brûleur P20
2. Allumage piézoélectrique
3. Robinet de réglage
4. Anneau de fixation
5. Support d'entrée de soupape pour la fixation du brûleur
6. Cartouche de gaz avec soupape de prélèvement (gaz universel AT 2000, N° 52107)
7. Joint en caoutchouc noir

Vérifier que la livraison est complète.

Schéma II, A : Schéma détaillé de la soupape de régulation de gaz
Schéma II, B : Appuyer sur le bouton d'allumage piézoélectrique pour allumer automatiquement la flamme
Schéma IV, C : Support
Schéma IV, D et E : Ordre correct pour le montage du support

**Utilisation prévue**
La torche de soudage manuelle TS 1800 a été conçue pour une utilisation non-commerciale et ne doit être utilisée que dans des zones bien ventilées ou à l'extérieur. Idéal pour la soudure fine et dure, l'ébavurage, la fusion et le durcissement.

**Important : lire attentivement ce manuel d'instructions pour se familiariser avec l'appareil avant de le raccorder au gaz. Conserver les instructions dans un endroit sûr afin de pouvoir les lire de nouveau.**

**Informations de sécurité et d'avertissement**
- Assurez-vous toujours que la torche de soudage et la bouteille de gaz sont hors de portée des enfants. L'appareil ne doit pas être utilisé par des enfants (**risque de blessures**) !
- Utiliser uniquement dans des espaces bien ventilés. Il est interdit de l'utiliser dans des locaux fermés.
- La bouteille de gaz vous pressions est un récipient jetable et ne peut pas être rechargée. La recharger n'est pas autorisé, car cela présente un risque grave (**risque de blessures**).
- S'assurer qu'un joint est installé (entre l'appareil et la bouteille de gaz) et qu'il est en bon état (voir Schéma III – N° 7 Joint d'étanchéité en caoutchouc noir monté sur la soupape de prélèvement de gaz de l'appareil) avant de fixer la bouteille de gaz. Il faut que la bouteille de gaz (N° 6) soit toujours **bien** vissée sur la vanne de prélèvement de gaz de l'appareil (N° 5) !
- Respecter les consignes de sécurité mentionnées sur la cartouche de gaz.
- Toujours veiller à ce que la vanne de régulation de gaz (N° 3) soit complètement fermée après le travail. Dévisser ensuite la cartouche de gaz de l'appareil.
- Ne pas apporter de modification à l'appareil ou à la bouteille de gaz (**risque de blessure**).
- Ne pas exposer la cartouche de gaz à une température supérieure à 50 °C (rayonnements solaires, par ex.) (**risque d'explosion**).
- N'effectuer le changement de la cartouche de gaz qu'à l'air libre et loin d'autres personnes. Il est interdit de fumer pendant le changement de la cartouche de gaz.
- Le contenu de la cartouche de gaz est un mélange de gaz propane/butane et est inflammable. L'appareil et la cartouche de gaz doivent être mis hors de la portée des enfants ou des personnes non autorisées.
- La cartouche de gaz ne peut pas être transportée en avion.
- Éviter d'utiliser l'appareil à proximité de matériaux inflammables (papier, bois ou matières inflammables). L'appareil atteint de très hautes températures en service normal.
- **ATTENTION :** Les parties accessibles peuvent être très chaudes. **Tenir l'appareil hors de la portée des enfants (risque de brûlure).** Éviter de toucher le chalumeau, en particulier lorsqu'il est encore chaud.
- Ne pas poser par terre le brûleur allumé **(risque d'incendie)**. Ne pas laisser l'appareil en action sans surveillance. **Prudence !** Même après utilisation, les brûleurs ne doivent pas être placés à proximité de matériaux inflammables – **risque d'incendie.**
- Ne jamais utiliser l'appareil dans une grange, sur une terrasse couverte en bois, ou à proximité d'une clôture en bois **(risque d'incendie).**
- Ne pas utiliser l'appareil soit utilisé à une distance sûre de matériaux inflammables. Il faut maintenir une distance minimale de 50 cm des matériaux inflammables.
- Ne pas utiliser l'appareil dans des conditions de vent fort, pluie ou humidité élevée. Si la flamme est éteinte par un coup de vent, fermer immédiatement la valve de régulation du gaz (N° 3) pour que le gaz ne puisse pas s'échapper.
- Ne pas convertir l'appareil et la cartouche de gaz à proximité de sources de chaleur (chauffages, appareils électriques, fours ou rayonnement solaire intense, etc.).
- L'appareil ne doit être utilisé que dans un endroit bien ventilé. Les normes nationales s'appliquent à :
  - pour l'alimentation en air de combustion
  - pour empêcher l'accumulation de quantités dangereuses de gaz non brûlés.
- L'appareil ne doit jamais être utilisé à proximité de sources de chaleur, de flammes ou d'étincelles, d'accumulations de poussière ou de substances inflammables. L'appareil ne doit être utilisé qu'à une distance de sécurité suffisante des matériaux inflammables - maintenir une distance de sécurité d'au moins 0,5 m de tout objet ainsi qu'une distance d'au moins 1 m en dessous de tout objet au-dessus de l'appareil.

**Explication des symboles d'avertissement**
Pour ouvrir la soupape de régulation de gaz = tourner la valeur soupape de régulation de gaz vers MARCHE dans le sens (+).
Fermer la soupape de commande des gaz = tourner la soupape de commande du gaz sur OFF dans le sens (-).
P = propane

**Test de fuite**
Si du gaz s'échappe (odeur de gaz), porter immédiatement l'appareil au dehors dans un lieu avec une bonne circulation d'air et sans source d'ignition, où vous pourrez détecter et réparer la fuite. Faire très attention à tester l'étanchéité de l'appareil uniquement à l'extérieur. Ne jamais rechercher les fuites avec une flamme. Utiliser plutôt de l'eau savonneuse ou un spray de détection de fuite !

**Remarques importantes avant la mise en service de l'appareil**
L'assemblage et les réglages du fabricant ne doivent pas être modifiés. Il peut être dangereux d'apporter des modifications structurelles à l'appareil soi-même, d'enlever des pièces ou d'utiliser des pièces autres que celles désignées par le fabricant pour l'appareil. Ne jamais modifier l'appareil de quelque façon que ce soit.

Cet appareil ne doit être utilisé qu'avec des cartouches de gaz équipées d'une soupape de prélèvement et conformes à la norme européenne EN 417 (par exemple, la bouteille de gaz universelle AT 2000, N° 52107). Il peut être dangereux d'essayer de fixer d'autres types de bouteilles de gaz. Vous trouverez facilement ces cartouches de gaz dans des magasins de bricolage ou les magasins spécialisés.

Ne jamais utiliser l'appareil de manière que la cartouche de gaz se trouve en position horizontale ou avec la valve dirigée vers le bas. Dans ce cas, le gaz peut circuler à l'état liquide dans le chalumeau et provoquer une flamme rouge incontrôlable. Et le chalumeau risque ainsi de mal fonctionner. Il faut immédiatement mettre l'appareil dans la position décrite ci-dessus (voir dessin I) avec la valve de la cartouche de gaz dirigée vers le haut. En même temps, il faut fermer la valve de régulation (N° 3). Au bout de 2 à 3 minutes, l'appareil est rétutilisable.

Avant la mise en service, et pendant le travail, ne jamais agiter la cartouche de gaz avec la cartouche de gaz connectée. En secouant, le gaz peut s'échapper en phase liquide. En ce cas, il faut immédiatement fermer la valve de régulation (N° 3). Au bout de 2 à 3 minutes, l'appareil est réutilisable car le gaz s'est à nouveau stabilisé dans la cartouche de gaz.

Il faut changer le conteneur de gaz (cartouche de gaz) à l'air libre et loin de toutes sources d'ignition possibles, comme des flammes ouvertes, des flammes d'allumage, des appareils électriques et loin d'autres personnes.

**Mesures à prendre avant de raccorder la bouteille de gaz**
S'assurer que les bornes et les raccordements sont bien en place et non endommagés. S'assurer qu'il y a un joint (Schéma III, N° 7) monté sur la soupape de prélèvement de gaz de l'appareil (N° 5) et qu'il est en bon état (contrôle visuel) avant de fixer la bouteille de gaz. Ce joint garantit que le raccord entre l'appareil et le conteneur de gaz (cartouche de gaz) est étanche au gaz. Vérifier que les composants amenant du gaz ne sont pas endommagés. Ne pas utiliser un appareil présentant un joint endommagé ou usé. Ne pas utiliser un appareil défectueux qui fuit ou qui ne fonctionne pas correctement. Fermer la valve de régulation sur l'appareil avant de raccorder une cartouche de gaz. Toujours s'assurer de l'étanchéité de tous les points de jonction avant d'allumer le brûleur. Ne jamais rechercher une fuite à l'aide d'une flamme, mais utiliser de l'eau savonneuse (par ex. 10 gouttes de liquide vaisselle avec de l'eau) ou un spray de détection de fuites.

**Assemblage de la bouteille de gaz comprimé**
La torche de soudage est complètement assemblée, à l'exception de la bouteille de gaz avec sa vanne de prélèvement. S'assurer que le montage de la cartouche de gaz (N° 6) sur l'appareil s'effectue en plein air et loin de toutes sources d'ignition telles que des flammes ouvertes, des flammes d'allumage, des appareils de cuisine électriques et loin d'autres personnes. S'assurer que la valve de régulation de gaz (N° 3) est bien fermée. Retirer le capuchon de protection de la bouteille de gaz avant de la fixer. Pour ce faire, utiliser un tournevis ou un outil similaire. Maintenant visser **FERMEMENT** la cartouche de gaz (voir la figure I) verticalement sur la valve de prélèvement de gaz (N° 5). Le joint en caoutchouc (N° 7) de la soupape de prélèvement de gaz (N° 5) doit être contrôlé avant tout nouveau raccordement de la cartouche de gaz (Figure III - contrôle visuel). Vérifier l'étanchéité des pièces conductrices de gaz et utiliser pour cela un spray détecteur de fuite ou badigeonner les points de jonction des pièces de conduction du gaz avec de l'eau savonneuse. Ne contrôler l'étanchéité de l'appareil qu'en plein air. Ne jamais rechercher une fuite de gaz avec une flamme, mais utiliser plutôt de l'eau savonneuse ou un spray de détection des fuites (tel qu'il est décrit) !

**Commencer le travail**
La vanne de régulation de gaz (N° 3) doit être fermée, l'accessoire du chalumeau doit être **FERMEMENT** fixé sur la bouteille de gaz comprimé (N° 6). Ouvrir à présent légèrement la soupape de régulation du gaz (N° 3) (tourner d'environ ½), puis enflammer le gaz à la sortie du brûleur (N° 1) en appuyant sur le bouton d'allumage piézoélectrique (N° 2). La tête du brûleur doit être maintenue inclinée vers le haut (comme indiqué dans le Schéma II) pour des raisons de sécurité. Le bas de la bouteille est alors orienté vers le bas. **IMPORTANT :** S'il la soupape de régulation de gaz (N° 3) est trop ouverte, trop de gaz s'échappe dans le brûleur (N° 1) et il est difficile alors d'allumer la flamme.) Une fois que la flamme s'est allumée, la soupape de régulation de gaz (N° 3) peut être ouverte davantage pour permettre à l'appareil d'atteindre sa pleine puissance. **Remarque : tenir la bouteille dans votre main afin de pouvoir utiliser correctement le torche de soudage (elle fait office de poignée). Toujours porter des gants si vous avez l'intention de travailler avec la torche de soudage pendant une longue période car la bouteille refroidit rapidement dans votre main pendant que vous l'utilisez (jusqu'à 5 °C). Vous devez toujours utiliser le support fourni (voir le Schéma IV pour l'ordre de montage correct) lorsque vous posez l'appareil. La zone de contact de la bouteille de gaz avec la surface est très petite, elle est donc inadaptée pour y poser l'appareil. Placer l'appareil de manière à ce qu'il ne puisse pas basculer ni être renversé.** L'appareil ne doit pas être secoué avant de commencer à travailler ou pendant le préchauffage car le gaz peut s'échapper pendant la phase liquide. Un temps de préchauffage d'au moins 1 minutes doit être maintenu jusqu'à ce que la température de service soit atteinte. Ne pas tenir le chalumeau au-dessus de la tête et ne pas trop incliner vers le bas pendant le préchauffage. Ne pas poser le chalumeau allumé par terre (risque d'incendie). Ne pas laisser la machine en action sans surveillance. Prudence ! Même après utilisation, les brûleurs ne doivent pas être placés à proximité de matériaux inflammables – **risque d'incendie.**

**Entretien**
Utilisez uniquement les pièces de rechange spécifiées. Ne jamais utiliser un appareil avec une pièce endommagée. Ne faire effectuer les réparations, même le remplacement de la buse ou un remplacement du joint que par un spécialiste en gaz liquide agréé ou par le fabricant. En cas de réparations, rapporter votre appareil à votre point de vente.

N'apporter aucune modification à l'appareil. L'assemblage et les réglages du fabricant ne doivent pas être modifiés. Il peut être dangereux d'apporter des modifications structurelles à l'appareil soi-même, d'enlever des pièces ou d'utiliser des pièces autres que celles désignées par le fabricant pour l'appareil.

**Garantie**
Veuillez conserver soigneusement le justificatif d'achat original. Il sert de preuve d'acquisition du produit. En cas de réclamation au titre de la garantie, vous pouvez nous contacter via le formulaire de contact sur notre site Internet ou par e-mail à info@ch-gmbh.de. Nous prenons ensuite contact avec vous dans les plus brefs délais.
Les droits à la garantie sont exclus lorsque le défaut résulte d'une utilisation inappropriée, de modifications effectuées de manière autonome ou de réparations non autorisées. N'apportez aucune modification à l'appareil.

**Mise au rebut de la bouteille de gaz avec sa vanne de prélèvement**
Une bouteille de gaz comprimé complètement vidée peut être déposée au point de collecte dans un système de double-recyclage pour l'élimination. Apportez les cartouches de gaz qui ne sont pas complètement vidées aux centres de collecte des substances nocives.

**Mise au rebut de l'appareil**
La fixation du chalumeau est conçue avec des matériaux recyclables. Contactez votre bureau local d'élimination des déchets ou votre entreprise d'élimination des déchets pour l'élimination ou le recyclage de l'accessoire du chalumeau.

**Caractéristiques techniques**

| | |
|---|---|
| Température de travail : | environ 750 °C |
| Type de gaz : | Mélange de propane/butane |
| Brûleur : | P20 |
| Catégorie d'appareil : | pression directe |
| Consommation : | environ 79 g/h |
| Niveau de sueil de température : | environ 1,08 kW |
| Buse : | Ø 0,25 mm |

Les indications de puissance peuvent différer des valeurs citées dans le mode d'emploi en utilisation normale (p. ex. lors d'applications longues sur de grandes surfaces, la puissance décline. La raison de ceci est que la cartouche de gaz gèle à cause du prélèvement de gaz). **Information importante : la température ambiante a une influence décisive sur la puissance de l'appareil. En général, ce qui suit s'applique : la performance se dissipe lorsqu'il fait froid.**

Les paramètres techniques et optiques sont sujets à des modifications.

## IT Istruzioni d´uso

### *Torcia per saldatura manuale professionale TS 1800*

**Componenti della torcia per saldatura manuale professionale TS 1800**
Il dispositivo è composto da 1 attacco turbo-bruciatore, 1 bombola di gas pressurizzata universale, 1 supporto e 1 manuale utente.

**Descrizione dell'apparecchio:**
1. Bruciatore P20
2. Accensione piezo
3. Valvola di regolazione del gas
4. Anello di fissaggio
5. Supporto ingresso valvola per attacco bruciatore
6. Cartuccia di gas con valvola di estrazione (Universal gas AT 2000, n. 52107)
7. Guarnizione in gomma nera

Controllare la completezza della merce.

Disegno II, A: Disegno di dettaglio della valvola di regolazione del gas
Disegno II, B: Premere il pulsante di accensione piezoelettrica per accendere automaticamente la fiamma
Disegno IV, C: Supporto
Disegno IV, D ed E: Ordine corretto per il montaggio del supporto

**Uso previsto**
La torcia per saldatura manuale professionale TS 1800 è stata progettata per un uso non commerciale e deve essere utilizzata solo in aree ben ventilate o all'aperto. Ideale per saldatura morbida e rigida, scricciatura, fusione e indurimento.

**Importante: leggere attentamente il presente manuale di istruzioni per acquisire familiarità con l'apparecchio prima di collegarlo al gas. Conservare le istruzioni in un luogo sicuro in modo che sia possibile rileggerle.**

**Informazioni di sicurezza e di avvertenza**
- Accertarsi sempre che la torcia di saldatura e la bombola del gas non siano accessibili dai bambini. L'apparecchio non va utilizzato da bambini (**rischio di lesioni**)!
- Operare solo in ambienti ben ventilati. È vietato l'utilizzo negli ambienti chiusi.
- La bombola di gas è un contenitore usa e getta e non può essere ricaricata. Il rieempimento è inammissibile e rappresenta un grave pericolo (**rischio di lesioni**).
- Assicurarsi che sia montata una guarnizione (tra il dispositivo e la bombola del gas) e che sia in buone condizioni (Vedi Disegno III - Guarnizione in gomma nera n. 7 montata sulla valvola di estrazione del gas del dispositivo) prima di collegare la bombola del gas.
- La bombola di gas (n. 6) deve essere sempre avvitata **saldamente** sulla valvola di prelievo del gas dell'apparecchio (n. 5)!
- Osservare le istruzioni di sicurezza riportate sulla cartuccia.
- Accertarsi che, a lavoro terminato, la valvola di regolazione del gas (n. 3) venga sempre chiusa saldamente. Successivamente svitare la cartuccia del gas dal dispositivo.
- Non apportare modifiche all'apparecchio o alla bombola del gas (**pericolo di lesioni**).
- Non esporre la cartuccia di gas compresso a temperature oltre i 50 °C (es. esposizione al sole) (**rischio di esplosione**).
- Sostituire la cartuccia di gas compresso esclusivamente all'aperto e a una distanza sufficiente da altre persone. Non fumare durante la sostituzione della

**Dôležité poznámky pred uvedením prístroja do prevádzky**
Montáž a nastavenia vyrobcu sa nesmú meniť. Svojvoľné vykonávanie konštrukčných zmien na zariadení, odstraňovanie dielov alebo používanie iných dielov ako tých, ktoré určil pre dané zariadenie výrobca, môže byť škodlivé. Zariadenie nikdy žiadnym spôsobom neupravujte.

Toto zariadenie sa smie používať len s plynovými nádobami, ktoré majú ventil na odber plynu a vyhovujú európskej norme EN 417 (napr. univerzálna plynová nádoba AT 2000, č. 52107). Pokiaľ sa o pripojenie plynových bômb iných typov môže byť rešpektované. Toto plynový kartuchi dostanete bez problémov v obchode so stavebným materiálom alebo v špecializovaných predajniach.

Zariadenie nepoužívajte nikdy tak, aby bola plynová kartuša vodorovne alebo ventilom puzdra smerom nadol. V takomto prípade sa kvapalný plyn môže dostať do horáka, čo povedie k vyšľahnutiu červenkastého nekontrolovateľného plameňa. Mohlo by dôjsť k poruche horáka. Zariadenie musíte v takom prípade okamžite dať do polohy (ventilom puzdra smerom nahor) zabezpečiť vylúčenie ďalších nebezpečenstiev. Zároveň musíte uzavrieť ventil na regulátoru plynu (č. 3). Po 2-3 minútach sa zariadenie dá znova použiť.

Pred uvedením do prevádzky a počas práce sa nesmie plynovou kartušou ani zariadením s riadne pripojenou plynovou kartušou trasť. Trasením by môžu byť uvoľnené spoje medzi zariadením a plynovou nádobou (kartušou) tak, aby nedochádzalo k úniku plynu. Presvedčte sa, že žiadny, ktorými prechádza plyn, nie sú poškodené. Nepoužívajte zariadenie v poškodenom alebo opotrebovaným tesnením. Nepoužívajte chybné zariadenie, z ktorého uniká plyn alebo nefunguje správne. Pred pripojením plynovej kartuše uzatvorte ventil na odber plynu na zariadení. Je veľmi dôležité, aby ste sa pred zapálením plameňa horáka vždy uistili, že sú všetky časti nepriskrutne pripojené. Nikdy nehľadajte netesnosti plameňom, ale použite mydlovú vodu (napr. 10 kvapiek čistiaceho prostriedku s vodou) alebo spej na vyhľadávanie netesností.

**Zostava tlakovej plynovej bomby**
Spájkovačka je kompletne zmontovaná okrem plynovej bomby s ventilom na odber plynu. Zabezpečte, aby sa pripojenie zásobníka plynu (č. 6) k zariadeniu vykonalo vo vonkajších priestoroch, ďaleko od možných zápalných zdrojov, ako sú otvorený oheň, zapojené elektrické zariadenia, elektrické iskry a zdroje tepla, ktoré môžu spôsobiť vznietenie plynu. Skontrolujte, či je regulátor plynu (č. 3) pevne zatvorený. Pred pripojením plynovej nádoby z neho odstráňte ochranný uzáver. Na to budete potrebovať skrutkovač alebo podobné náradie. Plynová kartuša teraz **PEVNE** priskrutkujte k ventilu na odber plynu (č. 5) tak, že ju budete držať zvisle (pozri obrázok 1). Pred opätovným pripojením zásobníka plynu sa musí vždy skontrolovať oprenené tesnenie (č. 7) na ventile na odber plynu (č. 5) (Obrázok 1B - vizuálna kontrola). Skontrolujte tesnosť dielov, ktorými prechádza plyn tak, že ich pomocou štetca potriete mydlovým líhom alebo postriekate sprejom na vyhľadávanie netesných miest. Tesnosť spojov vždy zaistíte zakázaním skúšaje iha vonku. Netesnosti nikdy nehľadajte plameňom, namiesto toho na to použite mydlovú vodu alebo spej na detekciu netesností (ako je popisané)!

**Začatie práce**
Ventil na regulátor plynu (č. 3) musí byť zatvorený, nástavec horáka musí byť **PEVNE** namontovaný na tlakovej plynovej bombe (č. 6). Teraz mierne otvorte ventil na regulátor plynu (č. 3) (približne o ½ otáčky) a zapáľte plyn na výstupe horáka (č. 1) tak, čo je budete držať zvisle (pozri obrázok 1). Plyn horáka sa musí z bezpečnostných dôvodov držať v ľahu smerujúcom nahor (podľa znázornenia na Výkrese II). Spodná časť bomby bude potom smerovať nadol. **DÔLEŽITÉ:** Nadmerné otvorenie ventilu na regulátoru plynu (č. 3) spôsobí, že do horáka bude prúdiť veľa plynu a potom bude ťažké zapáliť plameň. Ak sa pri pokuse o zapálenie plameňa môžete ventilu na regulátoru plynu (č. 3) otvoriť viac, aby zariadenie dosiahlo plnú výkon. **Poznámka: nádobu držte v ruke tak, aby ste mohli správne používať spájkovaciu (úsilí ako rukoväť). Vždy používajte rukavice, ak budete dlhodobo pracovať so spájkovačkou, kedže sa nádoba v ruke počas používania rýchlo ochladí (až na 5 °C). Pri vykladaní zariadenia sa musí vždy použiť dodaný stojan (pozrite si Výkres IV ohľadom správneho postavia osadenia). Kontaktná oblasť tlakovej plynovej nádoby nie je veľmi veľká, takže je nevhodná na to, aby ste sa pokúšali na nu slučiť zariadenie. Zariadenie umiestnite tam, kde sa nemôže prevrátiť samo ani inými pôsobením.** So zariadením sa nesmie pred začatím práce ani počas predhrievania trasť, kedže by mohlo dôjsť k úniku plynu v tlakovej plynovej nádobe. Pri nastavovaní teplosty na smú dodržať čas predhrievania aspoň 1 minúty. Počas predhrievania nedržte horák nad hlavou ani bo príliš nenáležitého. Zapálený horák neskladajte na zem (nebezpečenstvo požiaru). Zariadenie nenechávajte počas prevádzky bez dozoru. Pozor! Horáky ani po použití neukladajte v blízkosti horľavých materiálov – nebezpečenstvo požiaru! **Pri odkladaní zariadenia sa musí vždy použiť dodaný stojan (pozrite si Výkres IV ohľadom správneho postavia osadenia)!**

**Špeciálne dôležité!**
Za žiadnych okolností sa zariadenie nesmie držať tak, aby bola tlaková plynová nádoba počas prvých 3 minút (doba zahrievania horáka) vodorovne či s ventilom nádoby/hlavou horáka smerom nadol. Ak k tomu dôjde, do horáka bude prúdiť kvapalný plyn, čo spôsobí nekontrolované šľahanie červenkastého plameňa a horúcich kvapiek a následnú zvýšenú nebezpečnosť požiaru. **Pri odkladaní zariadenia** musí byť ventil na hlavici (vpíšte ventil nádoby/hlava horáka smerom nahor) a potom sa musí zatvoriť ventil na regulátoru plynu (č. 2). Po 2 – 3 minútach je zariadenie znovu pripravené na použitie.

**Nastavenie plameňa**
Na nastavenie plameňa použite ventil na regulátoru plynu (č. 2).

**Vypnutie**
Po zatvorení ventilu na regulátoru plynu (č. 3 – otáčanie regulačného ventilu v smere (-)) plameň na horáku po uplynutí krátkej doby vyhasne. Po vyhasnutí plameňa môžete plynovú kartušu zo zariadenia odskrutkovať.

**Výmena plynovej bomby**
Pred odobratím plynovej nádoby sa presvedčte, že plameň na horáku je zhasnutý. Pred výmenou sa uistite, že je bomba pozdĺna (zatraste ňou, o uistenie špliechanie kvapaliny).

Potom odskrutkujte zásobník plynu zo zariadenia a pred uskladnením alebo prepravou nechajte zariadenie úplne vychladnúť. Pred pripojením novej plynovej nádoby skontrolujte tesnenie (Výkres II, č. 7 - vizuálna kontrola). Výmenu plynovej nádoby robte vždy vonku a v dostatočnej vzdialenosti od iných otvorených zdrojov. Predtým pripojením zásobníka plynu (č. 6) k zariadeniu - vonku a ďaleko od možných zápalných zdrojov, ako sú otvorený oheň, zápalné plamienky, elektrické varné spotrebiče, ako aj v dostatočnej vzdialenosti od iných osôb - uistite sa, že je ventil na regulátoru plynu (č. 3) pevne uzavretý. Teraz sa plynová kartuša dá ako je to znázornené na obrázku (obrázok 1), priskrutkovať na ventil na odber plynu (č. 5) zvíše tak, aby plyn neunikal. Tesnenie musíte kontrolovať pred každým novým pripojením plynovej kartuše.

**Čistenie zariadenia**
Keď je horák vychladnutý, zariadenie môžete vyčistiť suchou handričkou. Nepoužívajte čistiace prostriedky, pretože môžu uschať otvory horáka a plynovú dýzu.

**Skladovanie a preprava**
Po ukončení práce, pred odložením a prepravou musíte plynovú kartušu odskrutkovaním zo zariadenia odobrať. **Dôležitá informácia:** Pri odskrutkovaní plynovej kartuše sa ventil na odber plynu zatvára automaticky. Nemôže dôjsť k žiadnemu ďalšiemu uniku plynu.

V čase, keď pristroj nepoužívate, dbajte na to, aby sa nahromadilo čo najmenej prachu.

Dbajte na to, aby bolo zariadenie úplne vychladnuté a ventil na odber plynu na zariadení zavretý. Aj potom ho odložte na bezpečné a suché miesto. To isté sa vzťahuje aj na prepravu. Skontrolujte, či sa zariadenie a plynová kartuša nemôžu nekontrolovateľne pohybovať tam a späť. Zariadenie a plynovú kartušu prevážajte vždy oddelene.

**Údržba a oprava**
Používajte iba určené náhradné diely. Nikdy nepoužívajte zariadenie s poškodeným dielom. Akékoľvek opravy, ako aj výmenu dýzy alebo výmenu tesnenia sme vykonávať iba autorizovaný špecializovaný predajca skvapalnených plynov alebo výrobca. V prípade opravy kontaktujte výrobcu na ničie svedčenie servisnej adrese.

Na zariadení nerobte žiadne zmeny. Montáž a nastavenia výrobcu sa nesmú meniť. Svojvoľné vykonávanie konštrukčných zmien na zariadení, odstraňovanie dielov alebo používanie iných dielov ako tých, ktoré určil pre dané zariadenie výrobca, môže byť škodlivé.

**Záruka**
Starostlivo si uschovajte originálny doklad o kúpe. Slúži ako dôkaz o zakúpení výrobku. V prípade uplatnenia záruky nás môžete kontaktovať prostredníctvom kontaktného formulára na našej webovej stránke alebo e-mailom na info@ch-gmbh.de. Náležite vás budeme bezodkladne kontaktovať.
Nároky zo záruky sú vylúčené, ak je poruchu spôsobená nesprávnym používaním, svojvoľnými úpravami alebo neopatrnými opravami. Nevykonávajte na zariadení žiadne zmeny.

**Likvidácia plynovej bomby s ventilom na odber plynu**
Úplne vyprázdnenú bombu so stlačeným plynom môžete odniesť na zberné miesto v systéme dvojitej recyklácie na likvidáciu. Čistiace vyprázdnené hliníkové plynové fľaše musíte dať zlikvidovať v zbernom centre škodlivých látok.

**Likvidácia zariadenia**
Nástavec horáka je vyrobený z recyklovateľných materiálov. Ak chcete zlikvidovať alebo recyklovať nástavec horáka, obráťte sa na miestny úrad na likvidáciu odpadu alebo spoločnosť zaoberajúcu sa likvidáciu odpadu.

**Technické údaje**

| | |
|---|---|
| Pracovná teplota: | približne 750 °C |
| Druh plynu: | Zmes propánu a bután |
| Horák: | P20 |
| Kategória zariadenia: | priamy tlak |
| Spotreba: | približ. 79 g/h |
| Tepelná hranica: | približ. 1,08 kW |
| Tryska: | Ø 0,25 mm |

Vykonnostné údaje sa pri normálnej prevádzke môžu od hodnôt uvedených v návode na použitie odlišovať (napr. pri dlhšie trvajúcom použití na veľkých plochách vykon klesá. Dôvodom je to zľadovatenie kartuše v dôsledku odberu plynu). **Dôležitá informácia: teplota okolia má na výkon zariadenia významný vplyv. Vo všeobecnosti platí nasledovné: výkon sa znorjuje s chladnejm prostredí.**

Technické a optické zmeny vyhradené.

## SE Bruksanvisning

### *Professionell handhållen lödbrännare TS 1800*

**Komponenter för professionell handhållen lödbrännare TS 1800**
Anordningen består av 1 x turbobrännartillsats, 1 x universell tryckbehållare, 1 x stativ och 1 x bruksanvisning.

**Enhetsbeskrivning:**

| | |
|---|---|
| 1. P20-brännare | 5. Ventilinnggsstycke till brännartillsats |
| 2. Piezo-tändning | 6. Gasspatron med extraktionsventil (Universal gas AT 2000, nr 52107) |
| 3. Gasregleringsventil | 7. Svart gummitätning |
| 4. Fästring | |

Kontrollera att varan är komplett.

| | |
|---|---|
| Ritning II, A: | Detaljritning för gasregleringsventilen |
| Ritning II, B: | Tryck på piezo-tändningsknappen för att automatiskt tända lågan |
| Ritning IV, C: | Stativ |
| Ritning IV, D och E: | Korrekt ordning för montering av stativet |

**Avsedd användning**
Professionell handhållen lödbrännare TS 1800 har utformats för icke-kommersiell användning och får endast användas i välventilerade utrymmen med normalt tryck. Använd inte maskinen i explosiv miljö – nebezpečenstvo požiaru! **Pri odkladaní zariadenia sa musí vždy použiť dodaný stojan (pozrite si Výkres IV ohľadom správneho postavia osadenia)!**

**Varning! Lär bruksanvisningen noggrant för att bekanta dig med verktyget innan du använder det till gas. Förvara bruksanvisningen på en säker plats för framtida referens.**

**Säkerhets- och varningsinformation**
- Se alltid till att barn inte kan komma åt lödlampan och gasbehållaren. Barn får inte använda enheten (**risk för personskada**)!
- Använd endast i välventilerade utrymmen. Användning i slutna rum är förbjuden.
- Gasbehållaren är en engångsbehållare som inte kan fyllas på. Återfyllning är inte tillåten och utgör en allvarlig fara (**risk för personskada**).
- Se till att det finns en tätning (mellan apparaten och gasbehållaren) och att den är i gott skick (se ritning III - nr 7 svart gummitätning monterad på apparatens gasuttagsventil) innan du sätter fast gasbehållaren.
- Gasbehållaren (nr 6) måste alltid skruvas fast **ordentligt** på enhetens gasuttagsventil (nr 5)!
- Följ säkerhetsinstruktionerna på patronen.
- Se till att gasregleringsventilen (nr 3) alltid är ordentligt stängd efter att du har slutat arbeta. Skruva sedan bort gaspatronen från enheten.
- Gör inga ändringar på apparaten eller gasbehållaren (**risk för skada**).
- Utsätt inte gaspatronen för temperaturer över 50 °C (t.ex. exponering för solljus) (**explosionsrisk**).
- Byt gaspatronen endast utomhus och på tillräckligt avstånd från andra personer. Rök inte vid byte av gaspatron.
- Innehållet i gaspatronen är en blandning av propan/butan och är brandfarligt. Enheten och gaspatronen måste förvaras utom räckhåll för barn och djur.
- Transportera aldrig gaspatronen i ett flygplan.
- Undvik att använda enheten nära brännbara material (pappet, trä eller brandfarligt material). Enheten kan nå mycket höga temperaturer under normal drift.

**FÖRSIKTIG!** tillgängliga delar kan bli mycket heta. **Håll små barn borta från enheten (risk för brännskada).** Undvik att röra vid brännaren, särskilt när den fortfarande är varm.
- Lägg inte ned den antända brännaren (**brandrisk**). Lämna inte verktyget obevakat när det är påslaget. **Försiktigt!** Även efter användning bör brännare inte placeras i närheten av brandfarligt material – **brandrisk.**
- Använd aldrig enheten i en lada, ett lusthus av trä eller i närheten av ett trästaket (**brandrisk**).
- Enheten måste användas på ett säkert avstånd från brandfarliga material. Minsta avstånd på 50 cm från brandfarliga material måste hållas.
- Använd inte enheten alls vid stark vind, regn eller hög luftfuktighet. Om lågan blåses ut av en vindpust, stäng omedelbart gasregleringsventilen (nr 3), så att ingen mer gas kan strömma ut.
- Förvara inte enheten eller gaspatronen i närheten av värmekällor (värmare, elektriska apparater, ugnar eller starkt solljus etc.).
- Enheten får endast användas i välventilerat utrymme. Nationella standarder gäller för:
- Se till tillförsel av förbränningsluft
- För att förhindra att farliga mängder oförbränd gas ansamlas.
- Enheten får inte användas i närheten av värmekällor, läger, grotor, ansamlingar av damm eller brandfarliga ämnen. Enheten ska endast användas på ett säkert avstånd från brandfarliga material - håll ett säkert avstånd på minst 0,5 m från alla föremål samt ett avstånd på minst 1 m från föremål ovanför enheten.

**Förklaring av varningssymboler**
För att öppna gasregleringsventilen= vrid gasregleringsventilen i riktningen ON (+).
Stäng gasregleringsventilen = vrid gasregleringsventilen till OFF-läge (-).
P = propan

**Läckagetest**
Om gas läcker ut ur enheten (det luktar gas), ta ut den omedelbart till en plats med god luftcirkulation utan brännbara källor, där du kan leta efter läckan och laga den. Var noga med att endast testa gastäthieten utomhus. Sök aldrig efter läckor med en låga. Använd tvåtvatten eller en läckagedetektersprygas istället!

**Viktiga anvisningar innan enheten tas i drift**
Enheten är konstruerad för att fungera med gas av tillverkaren för inte ändras. Det kan vara skadligt att själv göra strukturella ändringar på enheten, att ta bort delar eller att använda andra delar än de som tillverkaren har angett för enheten. Modifiera inte enheten på något sätt.

Denna apparat får endast användas tillsammans med gasbehållare som har en utsugningsventil och uppfyller den europeiska standarden EN 417 (t.ex. universalgasbehållare AT 2000, nr 52107). Det kan vara farligt att försöka ansluta andra typer av gasbehållare. Dessa patroner kan enkelt hittas i typ- och specialbutiker.

Använd inte enheten på ett sätt där gaspatronen hålls horisontellt eller där gaspatronventilen pekar nedåt. I så fall strömmar flytande gas in i brännaren, vilket leder till en rödaktig, brinnande okontrollerad låga. Det är möjligt att brännaren då inte fungerar. Apparaten måste demonteras och placeras upprätt (se bild I) med gaspatronventilen uppåt. Samtidigt måste gasregleringsventilen (nr 3) stängas. Efter 2-3 minuter kommer apparaten att fungera igen.

Skaka inte gaspatronen efter enheten med korrekt monterad patron före användning eller under arbete. Skakning kan orsaka att flytande gas flyter ut. Om det händer, stäng omedelbart gasregleringsventilen (nr 3). Efter 2-3 minuter fungerar apparaten igen, eftersom gasen i gaspatronen åter har stabiliserats.

Byt gasbehållaren (patronen) endast utomhus, långt borta från alla möjliga brännbara källor, som t.ex. öppen eld, gasledare, elektriska matlagningsapparater, och på tillräckligt avstånd från andra personer.

**Åtgärder som ska vidtas innan gasbehållaren ansluts**
Se till att kopplingarna och anslutningar är på plats och är fria från skador. Se till att det finns en tätning (ritning III, nr 7) monterad på enhetens gasuttagsventil (nr 5) och att den är i gott skick (visuell inspektion) innan du monterar gasbehållaren. Dra här packningen garanterar en gastät anslutning mellan enheten och gasbehållaren (patronen). Se till att det rätar med gasflöde inte skadas. Använd inte en enhet med en skadad eller sliten tätning. Använd inte en defekt enhet som läcker eller inte fungerar korrekt. Stäng gasregleringsventilen på enheten innan du monterar patronen. Det är mycket viktigt att du alltid ser till att alla delar är ordentligt anslutna innan du försöker tända gasen för att undvika gasläckage och risk för brännskador. Leta aldrig efter en läcka med en låga, utan använd tvåtvatten (t.ex. 10 droppar diskmedel med vatten) eller en läckagedetektionsspray.

**Montering av den tryckstatta gasbehållaren**
Lödlampan är helt monterad, förutom gasbehållaren med dess utsugningsventil. Se till att du ansluter gaspatronen (nr 6) till enheten ordentligt, på avstånd från möjliga brännbara källor, t.ex. öppen eld, gasledningar, elektriska matlagningsapparater, och på tillräckligt avstånd från andra personer. Se till att gasregleringsventilen (nr 3) är ordentligt stängd. Ta bort skyddslocket av brännarens gasanslutning. Du behöver en skruvmejsel eller liknande för att göra detta. Den nya gaspatronen (nr. 6) ska nu skruvas fast **ordentligt** på enhetens gasuttagsventil (nr. 5) (se figur I). Gaspatronen (nr. 6) måste alltid kontrolleras före varje ny anslutning av patronen. Kontrollera tätningen (ritning II, nr 7 - visuell inspektion) innan du ansluter en ny gaspatron. Byt gaspatronen utomhus och på tillräckligt avstånd från andra personer. Innan du ansluter gaspatronen (nr 6) till apparaten - utomhus, långt borta från möjliga brännbara källor, t.ex. öppen eld, gasledningar, elektriska matlagningsredskap, och på tillräckligt avstånd från andra personer. Se till att det inte finns några brännbara material i närheten av brännaren. Använd aldrig en läcksökare för att kontrollera om det finns läckor. Använd tvåtvatten eller en läckagedetektersprygas istället!

**Förklaring av symbolerna**
För att öppna gasregleringsventilen= vrid gasregleringsventilen i riktningen ON (+).
Stäng gasregleringsventilen = vrid gasregleringsventilen till OFF-läge (-).
P = propan

**Åtgärder som ska vidtas innan gasbehållaren anslutits**
Se till att kopplingarna och anslutningar är på plats och är fria från skador. Se till att det finns en tätning (ritning III, nr 7) monterad på enhetens gasuttagsventil (nr 5) och att den är i gott skick (visuell inspektion) innan du monterar gasbehållaren. Dra här packningen garanterar en gastät anslutning mellan enheten och gasbehållaren (patronen). Se till att det rätar med gasflöde inte skadas. Använd inte en enhet med en skadad eller sliten tätning. Använd inte en defekt enhet som läcker eller inte fungerar korrekt. Stäng gasregleringsventilen på enheten innan du monterar patronen. Det är mycket viktigt att du alltid ser till att alla delar är ordentligt anslutna innan du försöker tända gasen för att undvika gasläckage och risk för brännskador. Leta aldrig efter en läcka med en låga, utan använd tvåtvatten (t.ex. 10 droppar diskmedel med vatten) eller en läckagedetektionsspray.

**Montering av den tryckstatta gasbehållaren**
Lödlampan är helt monterad, förutom gasbehållaren med dess utsugningsventil. Se till att du ansluter gaspatronen (nr 6) till enheten ordentligt, på avstånd från möjliga brännbara källor, t.ex. öppen eld, gasledningar, elektriska matlagningsapparater, och på tillräckligt avstånd från andra personer. Se till att gasregleringsventilen (nr 3) är ordentligt stängd. Ta bort skyddslocket av brännarens gasanslutning. Du behöver en skruvmejsel eller liknande för att göra detta. Den nya gaspatronen (nr. 6) ska nu skruvas fast **ordentligt** på enhetens gasuttagsventil (nr. 5) (se figur I). Gaspatronen (nr. 6) måste alltid kontrolleras före varje ny anslutning av patronen. Kontrollera tätningen (ritning II, nr 7 - visuell inspektion) innan du ansluter en ny gaspatron. Byt gaspatronen utomhus och på tillräckligt avstånd från andra personer. Innan du ansluter gaspatronen (nr 6) till apparaten - utomhus, långt borta från möjliga brännbara källor, t.ex. öppen eld, gasledningar, elektriska matlagningsredskap, och på tillräckligt avstånd från andra personer. Innan du ansluter gaspatronen (nr 6) till apparaten - utomhus, långt borta från möjliga brännbara källor, t.ex. öppen eld, gasledningar, elektriska matlagningsredskap, och på tillräckligt avstånd från andra personer. Se till att det inte finns några brännbara material i närheten av brännaren. Använd aldrig en läcksökare för att kontrollera om det finns läckor. Använd tvåtvatten eller en läckagedetektersprygas istället!

**Särskilt viktigt!**
Gaspatronen får under inga omständigheter hållas på ett sådant sätt att tryckgasbehållaren hålls horisontellt eller med behållarventilen/brännarhuvudet nedåt under de första tre minuterna (uppvärmningstiden för brännaren). Om detta sker kommer den flytande gasen att strömma in i brännaren och orsaka en okontrollerad rödaktig flamma och anordningens brännergenskaper kommer att gå om intet. Enheten måste omedelbart återföras till det läge som anges i bild I med ventilen (behållarventil/brännarhuvud pekar uppåt) och sedan ska du stänga gasregleringsventilen (nr 2). Efter 2-3 minuter är enheten klar att användas igen.

**Flaminställning**
Använd gasregleringsventilen (nr 2) för att ställa in lågan.

**Avstängning**
Om du stänger av gasregleringsventilen (nr 3 - vrid gasregleringsventilen i riktning (-)) slocks lågan vid brännaren efter en kort stund. När lågan har slocknat ska gaspatronen skruvas bort från enheten.

**Byte av gaspatron**
Se till att lågan har slocknat innan du lossar gaspatronen. Se till att behållaren är torr innan du byter ut den (skaka den för att höra om någon vätska skvalpar runt).

Skruva sedan loss gaspatronen från apparaten och låt apparaten svalna helt innan du förvarar eller transporterar den. Kontrollera tätningen (ritning II, nr 7 - visuell inspektion) innan du ansluter en ny gaspatron. Byt gaspatronen utomhus och på tillräckligt avstånd från andra personer. Innan du ansluter gaspatronen (nr 6) till apparaten - utomhus, långt borta från möjliga brännbara källor, t.ex. öppen eld, gasledningar, elektriska matlagningsredskap, och på tillräckligt avstånd från andra personer. Innan du ansluter gaspatronen (nr 6) till apparaten - utomhus, långt borta från möjliga brännbara källor, t.ex. öppen eld, gasledningar, elektriska matlagningsredskap, och på tillräckligt avstånd från andra personer. Se till att det inte finns några brännbara material i närheten av brännaren. Använd aldrig en läcksökare för att kontrollera om det finns läckor. **Använd alltid handskar om du ska arbeta länge med lödlampan, eftersom behållaren snabbt kyls ner i handen när du använder den (upp till 5 °C). Du måste alltid använda det medföljande stativet (se ritning IV för rätt monteringsordning) när du sätter ned enheten. Gasbehållarens kontaktyta är inte särskilt stor, så det är olämpligt att försöka ställa enheten på den. Placera anordningen på en plats där den inte kan tippa eller välta.** Enheten får inte skakas innan arbetet påbörjas eller under förbränning, eftersom gasen kan lacka ut under viktskeen. En förvärmningstid på minst 1 minut måste upprättihållas tills arbetstemperaturen har uppnåtts. Håll inte i brännaren ovanför huvudet och luta inte det för mycket sett åt under förvärmning. Lägg inte ned den antända brännaren (brandrisk). Lämna inte maskinen obevakad när den är igång. Försiktigt! Även efter användning bör brännare inte placeras i närheten av brandfarligt material – brandrisk. **Du måste alltid använda det medföljande stativet (se ritning IV för rätt monteringsordning) när du sätter ned enheten!**

Tegning II, B: Tryk på piezo-tændingsknappen for automatisk at tænde flammen
Tegning IV, C Stativ
Tegning IV, D og E: Korrekt rækkefølge for montering af stativet

**Användelsesområd**
Den professionelle handholdte loddebrænder TS 1800 er designet til ikke-kommercielt brug, og den må kun anvendes i områder med god udluftning eller udendørs. Ideel til blød og hård lodning, flammestråling, smeltning og hærdning.

**Vigtigt: Læs denne brugsanvisning omhyggeligt for at blive bekendt med enheden, for du tilslutter den til gas. Opbevar instruktionerne på et sikkert sted, så du kan læse dem igen.**

**Sikkerheds- og advarselsoplysninger**
- Sørg altid for, at børn ikke kan komme til loddebrænderen og gasflasken. Børn må ikke benytte enheden (**risiko for tilskadekomst!**)
- Må kun anvendes i områder med god udluftning. Indendørs brug er forbudt.
- Gasflasken er en engangsbeholder og kan ikke genopfyldes. Genopfyldning er ikke tilladt og udgør alvorlig fare (**risiko for tilskadekomst**).
- Sørg for, at der er monteret en tætning (mellem enheden og gasflasken), og at den er i god stand (se tegning III – nr. 7 sort gummitætning monteret på apparatets gasudgangsventil), før du monterer gasflasken.
- Gaspatronen (nr. 6) skal altid skrues **tæt** fast på enhedens gasventil (nr. 5)!
- Følg sikkerhedsinstruktionerne på patronen.
- Sørg for, at gasregulatorventilen (nr. 3) altid er tæt lukket, når du har færdiggjort arbejdsopgaven. Skru derefter gaspatronen af enheden.
- Foretag ikke ændringer af gaspatronen eller enheden (**risiko for tilskadekomst**).
- Udsæt ikke gaspatronen for temperaturer på over 50 °C (eksempelvis udsættelse for sollys) (**risiko for eksplosion**).
- Skift kun gaspatronen udendørs og på tilstrækkelig afstand fra andre personer. Ryg ikke, når du udskifter gaspatronen.
- Gaspatronens indhold er en blanding af propan/butan og er brandfarligt. Enheden og gaspatronen skal opbevares utilgængeligt for børn og uautoriserede personer.
- Transportér aldrig gaspatronen med fly.
- Undgå at bruge enheden i nærheden af brændbare materialer (papir, træ eller brændbare stoffer). Enheden når høje temperaturer under normal drift.

**FORSIGTIG:** Tilgængelige dele kan være meget varme. **Hold små børn væk fra enheden (risiko for forbrænding).** Undgå at røre ved brænderen, især når den stadig er varm.
- Sæt ikke den tændte brænder ned (**brandfare**). Efterlad ikke enheden uden opsyn, hvis den er tændt. **Forsigtig!** Selv efter brug må brænderen aldrig anbringes i nærheden af brandfarlige materialer – **brandfare.**
- Brug aldrig enheden i en lade, et træhus eller i nærheden af et træhegn (**brandfare**).
- Enheden skal benyttes på sikker afstand af brandfarlige materialer. Du skal overholde en minimumsafstand på 50 cm fra brandfarlige stoffer.
- Brug aldrig enheden under forhold med stærk vind, regn eller høj fugtindhold. Hvis flammen blæser ud af et vindstød, skal du straks lukke gasregleringsventilen (nr. 3), så der ikke kan komme yderligere gas ud.
- Opbevar ikke enheden eller gaspatronen i nærheden af varmekilder (varmeapparater, elektriske apparater, ovne eller solstråling osv.).
- Enheden må kun anvendes i et område med god ventilation. Nationale standarder gælder for:
- Sørg for tilførsel af forbrændingsluft
- For forebyggelse af ophobning af farlige mængder ufordrænet gas.
- Enheden må aldrig anvendes i nærheden af varmekilder, åben ild eller gnister, stavsansamlinger eller brændbare stoffer. Enheden må kun anvendes på sikker afstand af brændbare materialer - hold en sikker afstand på mindst 0,5 m fra alle objekter og en afstand på mindst 1 m under genstande over enheden.

**Symbolforklaringer**
For at åbne gasregleringsventilen = drej gasregleringsventilen til ON) retningen (+).
Luk gasregleringsventilen = Drej gasregleringsventilen til OFF) retningen (-).
P = Propan

**Lækagetestning**
Hvis der siver gas ud af din enhed (du kan lugte gas), skal du straks tage den med ud på et sted med god luftcirkulation uden brændbare kilder, hvor du kan søge efter lækagen og udbedre den. Kontroller kun tætheden af din enhed udendørs. Led aldrig efter lækager med en flamme. Anvend i stedet for sæbevand eller en lækagedetektionsspray!

**Vigtige oplysninger for opstart af enheden**
Enheden er designet til at fungere med gas af producenten, må aldrig ændres. Forsøg ikke at ændre strukturen af gasflasken, fjerne dele eller bruge andre dele end dem, som fabrikanten har angivet til enheden. Du må aldrig på nogen måde ændre enheden.

Denne enhed må kun anvendes med gasbeholdere, der har udtrækventil og overholder den europæiske standard EN 417 (eksempelvis universalgas-beholderen AT 2000, nr. 52107). Det kan være farligt at forsøge at tilslutte andre typer gasflasker. Disse patroner kan nemt købes i byggemarkeder og specialbutikker.

Anvend ikke enheden på en måde, hvor gaspatronen holdes vandret, eller hvor gaspatronventilen peger nedad. I så fald vil de flydende gas strømme ind i brænderen, hvilket vil føre til en rødligt brændende, ukontrolleret flamme. Det er muligt, at der derefter opstår funktionsfejl i brænderen. Enheden skal derefter straks flyttes til den ovenfor viste position (se tegning I) og flaskens ventil skal pege opad). Samtidig skal gasreguleringsventilen (nr. 3) være lukket. Efter 2-3 minutter er enheden klar til brug igen.

Ryst ikke gaspatronen efter enheden med den korrekt monterede patron før betjening eller under arbejdet. Hvis du ryster den, kan det få flydende gas til at strømme ud. Hvis dette sker, skal gasreguleringsventilen (nr. 3) straks lukkes. Efter 2-3 minutter er apparatet igen fuldt funktionsdygtigt, idet gassen i gaspatronen igen er blevet stabiliseret.

Udskift kun gasbeholderen (patronen) udendørs langt væk fra alle potentielle brændbare kilder, såsom åben ild, vågebluk, elektriske kogeapparater, og på tilstrækkelig afstand af andre personer.

**Forholdsregler, der skal træffes for tilslutning af gasflasken**
Sørg for, at et tætningen og andre forbindelser er korrekt tilsluttet, og at intet er beskadiget. Sørg for, at der er en tætning (Tegning III, nr. 7) monteret på enhedens gasudtrækventil (nr. 5), og at den er i god stand (visuelt eftersyn), før du monterer gasflasken. Denne pakning garanterer en gastæt tilslutning mellem enheden og gasbeholderen (patronen). Sørg for, at dele, hvor der strømmer gas igennem, ikke er beskadigede. Brug ikke en enhed med en beskadiget eller slidt pakning. Brug ikke en utæt eller beskadiget enhed eller en enhed, der ikke fungerer korrekt. Før patronen monteres, skal du lukke gasregleringsventilen på enheden. Det er meget vigtigt, at du altid sørger for, at alle dele er tæt forbundet, før du tænder flammen på brænderen. Søg aldrig efter en lækage med en flamme, men brug i stedet sæbevand (eksempelvis 10 dråber opvaskemiddel med vand) eller en lækagedetektionsspray.

**Tekniske specifikationer**

| | |
|---|---|
| Arbejdstemperatur: | Ca. 750 °C |
| Gastype: | Propan/butanblanding |
| Brænder: | P20 |
| Enhedskategori: | Direkte tryk |

Forbrug: Ca. 79 g/h
Temperaturækvivendi: 1,08 kW
Dyse: Ø 0,25 mm

Effektvurderingen under normal drift kan afvige fra de værdier, der er angivet i betjeningsvejledningen (eksempelvis falder ydeevnen ved længere brug på store områder. Årsagen til dette kan are indbrænding på gaspatronen som følge af udslip af gas). **Vigtige oplysninger; Den omgivende lufttemperatur har væsentlig indflydelse på enhedens ydeevne. Generelt gælder følgende: Ydeevnen sprædes, når det er koldt.**

Vi forbeholder os retten til at foretage tekniske og visuelle ændringer.

## RO Instrucțiuni de utilizare

### *Arzător manual profesional TS 1800*

**Componentele arzătorului manual profesional TS 1800**
Dispozitivul constă într-un accesoriu pentru turbo-arzător, un recipient universal cu gaz sub presiune, un suport și un manual al utilizatorului.

**Descriere dispozitiv:**

| | |
|---|---|
| 1. Arzător P20 | 5. Suport admisie suplimentară pentru accesoriul arzătorului |
| 2. Aprindere piezo | 6. Cartuș cu supapă de extragere a gazului (Gaz universal AT 2000, nr. 52107) |
| 3. Robinet de reglare | |
| 4. Inel de fixare | 7. Șiglău din cauciuc negru |

Vă rugăm să verificați bunurile în privința integralității.

| | |
|---|---|
| Schița II, A: | Schița detaliată a supapei de reglare a gazului |
| Schița II, B: | Apăsați butonul de aprindere piezo pentru a aprinde automat flacăra |
| Schița IV, C | Suport |
| Schița IV, D și E: | Ordinea corectă pentru fixarea suportului |

**Utilizare prevăzută**
Arzătorul manual profesional TS 1800 a fost conceput pentru utilizare necomercială și trebuie utilizat numai în spații bine ventilate sau în aer liber. Ideal pentru lipire moale și dură, arderea, suprafețe, topire și întărire.

**Important: citiți cu atenție acest manual de instrucțiuni pentru a vă familiariza cu dispozitivul înainte de a-l conecta la gaz. Păstrați instrucțiunile într-un loc sigur, astfel încât să le puteți citi din nou.**

**Informații de siguranță și avertizare**
- Asigurați-vă întotdeauna că arzătorul pentru lipire și recipientul cu gaz nu pot fi accesate de către copii. Aparatul nu are voie să fie utilizat de copii (**pericol de rănire**)!
- Puneți în funcțiune numai în spații bine ventilate. Utilizarea în încăperi închise este interzisă.
- Recipientul cu gaz este un recipient de unică folosință și nu poate fi reumplut. Reumplerea este inadmisibilă și reprezintă un pericol grav (**pericol de rănire**).
- Asigurați-vă că este montat un șiglău (între dispozitiv și recipientul cu gaz) și că acesta este într-o stare bună (a se vedea Schița III - Fig. 7 șiglău din cauciuc negru montat pe supapa dispozitivului de extragere a gazului) înainte de a atașa recipientul cu gaz.
- Recip